

DESIGN. NATUR. BRILLENKULTUR.



Brillen können wahre Hingucker sein. Diesmal richtet sich unser Fokus auf ein Schweizer Label, welches sich auf aufwändig handgefertigte Designunikate aus Horn und Seide spezialisiert hat. Die Rede ist von Zuerihornbrillen. Horn ist ein sehr leichtes und gleichzeitig stabiles Naturmaterial und vereint in sich hervorragende Eigenschaften, die insbesondere bei Brillen gut zum Tragen kommen: Es ist allergiefrei, atmungsaktiv und harmoniert sehr gut mit Haut- und Gesichtsfarben.

Vom Hornbrillenklassiker zur trendigen «Zuerihorn»

Wer klassisch sein – und dabei topedle Fashion tragen möchte, wird mit einer Zuerihorn glücklich werden. Denn die Designer von Zuerihorn verfolgen neben der aussergewöhnlich hohen Qualität den Anspruch, brandaktuelle Trends mit Traditionen selbstbewusst zu verknüpfen. Durch eine kreative Durchmischung von Gegensätzen wie Dekadenz und Understatement, Tradition und Lifestyle, Lokalcolorit und Weltoffenheit entsteht aus einer klassischen Hornbrille unverkennbar eine echte Zuerihorn. Dahinter stecken die vier Jungdesigner Jonas Herde, Patrick Basler, Livio Notaro und Daniel Ferrari, welche für die Saison 2010/2011 erstmalig ihre Fashionmodelle präsentieren.

Wasserbüffel und Seidenraupe als Rohstofflieferanten

Die hochwertigen Designunikate werden aus dem Horn des indischen und südamerikanischen Wasserbüffels in komplizierter und





sehr zeitaufwändiger Manier von Hand gefertigt. Dieses anspruchsvolle Kunsthandwerk wird weltweit nur noch von wenigen Experten beherrscht. Es bedarf grossem Erfahrungswissen und beruht auf einer sehr langen Tradition. Da jedes Horn anders gewachsen ist, entsteht aus jeder Hornbrille ein einzigartiges Unikat in massgenauer Handarbeit. So vergehen mehrere Wochen, bis aus einem bis zu 2 m langen Horn in kleinsten Arbeitsschritten eine einzige Hornbrille entsteht. Zuerihorn Design verwendet zusätzlich hochwertigstes italienisches Seidentuch nach eigenen Entwürfen, um das Naturhorn mit latent schimmernden Farben zu bespielen. Jede Brille wird aus bis zu sieben Hornschichten gefertigt – in die vorletzte Schicht wird die Seide eingearbeitet, die abschliessende Schicht besteht aus transparentem Horn – rar und kostbar. Eine Zuerihorn wirkt nicht zuletzt aufgrund ihrer erlesenen Naturmaterialien besonders edel, authentisch und gleichzeitig ausdrucksstark.

Schweizer Luxusdesign in Paris

Inspiziert von der Idee mit einem klassischen Produkt neue Wege zu gehen, interpretiert Zuerihorn die Hornbrille neu und präsentierte sich erstmals mit einer Kollektion auf der international führenden Optik-Messe Silmo in Paris. Zuerihorn verfolgt dabei drei Designlinien: Die Basiskollektion SERIES NOS (Never Out of Stock) vereint mit unifarbener Seide die Klassiker unter den Zuerihornbrillen in einen Farbenrausch in Turquoise, Light Green oder Dark Blue. Die saisonale Kollektion SERIES ANNUAL zeigt aktuelle Modeinflüsse in acht unikatigen Mustern wie Squares, Bubbles, Birds, Skisuit oder Butterflies. Die SERIES STORY sind limitierte Fashionmodelle, welche persönliche Erfahrungsgeschichten von Zuerihorn erzählen. Hierzu reist das gesamte Team eine Woche im Jahr an einen speziellen Ort, um sich für diese Kollektion inspirieren zu lassen.

Zuerihorn goes Appenzell

Die aktuelle SERIES STORY kommt vertraut weil ganz appenzellerisch daher – das Team liess sich bei seinem Appenzell-Besuch von einem einheimischen Bauern inspirieren. Nun finden sich die berühmten Schmuckelemente der Appenzeller Ledergürtel als Miniatur auf den Brillenbügeln wieder – als handgeschmiedete Kühe aus Gold. Eine kreative Verbindung schweizerischer Sennentradition und laufstegtauglichen Designs, die mit goldfarbener Seide und wieder entdeckten Accessoires wie einem Seitenschutz aus Leder am Bügel eine vollkommene Symbiose eingehen. Sonnen- und Korrektionsmodelle sind zusätzlich mit einem Sonnenclip für die Gläser versehen – ganz im Revival-Look. Natürlich stehen Schweizer «Chueli» Pate für die sieben limitierten Brillen – sie heissen konsequent Lisi, Oski, Heiri, Walti, Peti, Baldi – wahre Augenweiden in limitierter Auflage.



Begehrt, limitiert und ausgesucht

Zuerihorn ist weltweit nur an dreizehn ausgesuchten Orten erhältlich. Ausser in Kopenhagen, Rom und Tokio ist das Luxuslabel mit Sitz in Zürich an zehn ausgewählten Schweizer Fachadressen erhältlich. Wer Zuerihorn trägt, trägt etwas Kostbares, Seltenes und Aussergewöhnliches – als Ausdruck einer starken Persönlichkeit. Für Liechtensteiner und Ostschweizer sind die begehrten Zuerihorn-Unikate zum Greifen nah – wir sind besonders stolz darauf, die neueste Kollektion des Luxuslabels bei uns in Buchs (SG) präsentieren zu können. Erfreuen Sie sich mit uns an den limitierten Zuerihorn Modellen.



Federer Augentoptik AG Grünastrasse 25, CH-9471 Buchs
T +41 (0)81 750 05 40, info@federerbuchs.ch, www.federerbuchs.ch